

Tbilissi, 30. November – 2. Dezember 2022,  
Humboldt-Kolleg

„Deutschland - Schwarzmeerraum - Südkaukasien. Geschichte und Gegenwart der gegenseitigen Wahrnehmung“

# Griechisch-slavische Übersetzungen als Kulturtransfer: das *Lehrevangelium* Konstantins von Preslav



Lora Taseva, IBZT-BAW



# Übersetzungen

Die Übersetzung ist die Hauptbrücke, über die Wissen, Ideen und Vorstellungen übertragen werden.

Schwierigkeiten bei der Transmission

- a) kulturelle – Realia, Erscheinungen, Auffassungen und Begriffe, die für das aufnehmende Milieu unbekannt sind
- b) sprachliche – die Asymmetrie zwischen beiden sprachlichen Systemen

# Die frühzeit der slavischen Literatur

Konstantin von Preslav schuf sein *Lehrevangelium* ca. 887-893

1) Weniger als 30 Jahren nach der Christianisierung **verfügte die neu bekehrte Gesellschaft nicht über ausreichendes Wissen:**

- bezüglich der christlichen Weltanschauung;
- hinsichtlich der byzantinischen Welt, die auf der Antike beruhte.

2) **Die slavische Literatursprache** hatte nur 3 Jahrzehnte Geschichte und **befand sich in einem intensiven Aufbauprozess**

>> Ihre Ausdrucksmittel und Möglichkeiten waren nicht ausreichend entwickelt, um den Herausforderungen des über tausendjährigen Griechischen der byzantinischen Zeit gerecht zu werden

# Der Vortrag

Projekt (NSF, КП-06-Н50/2) „Der Wortschatz des Lehrevangeliums von Konstantin von Preslav: altbulgarisch-griechisches und griechisch-altbulgarisches Wörterverzeichnis“

*Das gesammelte Material* bietet eine reiche Datenbank für Beobachtungen zur Technik des altbulgarischen Übersetzers

*Im Vortrag:* Auf der Grundlage dieser Daten werden die slavischen Entsprechungen von fünf aus der Antike übernommenen Begriffen betrachtet, die sich auf das soziale Leben und die bürgerliche Ordnung beziehen.

*Das Ziel:* die Herangehensweise Konstantins von Preslav bei der Übertragung dieser Wörter zu beleuchten und seine Entscheidungen in den Kontext der übersetzten slavischen Literatur vor und nach ihm zu stellen.

# Quellen

## Slavische:

alle vollständige Kopien:

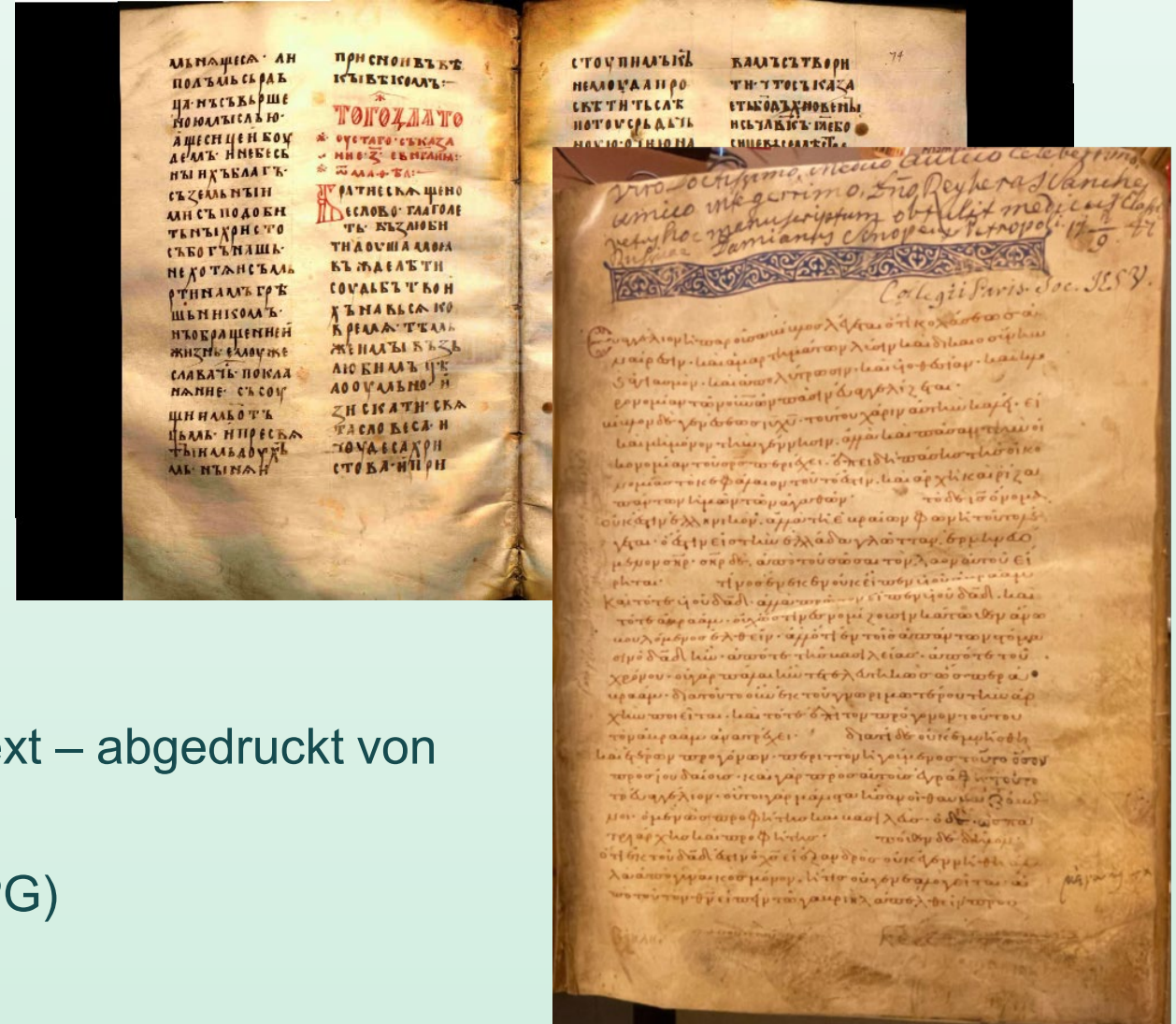
- Synodal-Hs. (GIM Sin. 262), 11. oder 12. Jh.
- Gil'ferding-Hs. (RNB Gil'f. 32), 1286
- Wiener-Hs. (ÖNB Cod. Sl. 12), 14. Jh.
- Hilandar-Hs. (Hil. 385), 14. Jh.

## Griechische:

- *Evangelische Katenen*

Cramer 1840-1844 (die Parallele mit dem sl. Text – abgedruckt von Тихова 2012; ergänzt von Крысько 2017)

- *Homilien* des Johannes Chrysostomos (ed. PG)



# πολιτεία

- **Pape:** das Bürgersein, der Stand und die Rechte des freien Bürgers; das Leben als Bürger in einer Stadt; Bürgerrecht; die Theilnahme an der Staatsverwaltung
- **LSJ:** I. a condition and rights of a citizen, citizenship, the daily life of a citizen, body of citizens, civitas in geographical sense; II. government, administration, tenure of public office and III. civil polity, constitution of a state, esp. republican government, free commonwealth.
- **Lampe:** A. citizenship, citizen rights, B. policy constitution..., hence religious; C. regulation, order for conduct of civil affairs; D. organized society, commonwealth, state; E. Pl. civil affairs; F. way of life; G. ascetic practice, act of religious behaviour
- **Soph:** 1. civitas, citizenship; 2. conversation, conduct, one's daily life; 3. police regulations; 4. City = πόλις.
- **Dvor:** 1) гражданские права, гражданство; 2) гражданственность, гражданский образ жизни; 3) государственные дела; 4) государственная деятельность, правление; 5) государственное устройство, форма правления; 6) демократическая форма правления, республика; 7) государство (вообще)

## **πολιτεία: Übersetzungskorrelate im altkirchenslavischen Korpus**

SJS nach Gorazd <http://gorazd.org/gulliver/?envLang=en>

**ЖИТНѢ** ‘Leben, Lebensweise’ (32x)

**СВОЈА ЗЕМЛИА И ГРАДЪ** ‘eigenes Land und eigene Stadt’ (1x)

**ЖИТЬ** ‘Leben, Lebensweise’ (1x)

**СТРАСТЪ** für βίος καὶ πολιτεία (1x)

Gorazd <http://gorazd.org/kartoteka/?envLang=en>:

**ЖИЗНЬ** ‘Leben, Lebensweise’ (2x)

>> **πολιτεία** erscheint in Übersetzungen im AKS Korpus vor und nach dem Entstehen des *LE* vor allem im Sinne von ‘**Lebensweise**’ und seine bevorzugte Entsprechung ist **ЖИТНѢ**

## πολιτεία im LE

- In den griechischen Quellen kommt **πολιτεία** 6 mal vor.
- zwei slavische Entsprechungen
  - ЖИТНѢ** (5-mal)
  - ЖИЗНЬ** (1-mal)



## ЖΗΤΗΚΕ für πολιτεία

*Die Apostel und Juden waren in gleichen Gesetzen, Sitten und **Lebensweise** erzogen*

ἐπειδὴ γὰρ ἐν τοῖς αὐτοῖς ἦσαν τεθραμμένοι, καὶ νόμοις καὶ ἔθεσι καὶ **πολιτεία**, οἳ τε Ἰουδαῖοι καὶ οἱ Ἀπόστολοι·

ζαηκε βζ ηηχζ βΰσα [βΰχοу WGH] βζспнтΰνη· η ζακoна η oбываη· η **ЖΗΤΗΗ**· η<sup>10</sup>Δεη же η ἀπ̄λη·

*Die **gesellschaftliche Lebensweise (Ordnung)**, die der Gott einführen wollte*

ἐπειδὴ ἔθος τῷ Θεῷ, ὅτε **πολιτείας** τινὸς εἰσαγωγὴν ἔμελλε ποιεῖν, σημεῖα εἰργάζετο, ἐνέχυρα τῆς αὐτοῦ δυνάμεως παρέχων.

ποηεже oбываη β̄βη· εγδα **ЖΗΤΥІА** етера ηαγaтзкз χoтaшe твoρηтη· зηaмeнїѡ сзδѣлaшe· oбpoγυeннe [+ cвoиe H] cвoиeн cнaѣ пoдaтa [-aиe WGH]:·

# ЖΗΤΗΕ für πολιτεία

## *Die erhabene Lebensweise, die der Got einführen will*

οὕτω καὶ ἐνταῦθα, μέλλων ὑψηλὴν τινα εἰσάγειν **πολιτείαν**, καὶ λέγειν αὐτοῖς ἃ μηδέποτε ἤκουσαν,

Такоже и съде хотѣ лѣгъко [-оіе G] (!) иетеро **ЖΗΤΗΕ** вѣночѣтѣ • и глаголатѣ [г̃ла WGH] нмъ • нхъже  
ннколнже слышалн •

## *Die kirchliche Ordnung; die gesellschaftliche Ordnung nach Gesetzen*

τῆς γὰρ **πολιτείας** τῆς ἐκκλησιαστικῆς ἐν τοῖς κατὰ τὸν Ἀβραὰμ χρόνοις φανείσης, εἶτα ἐν τῷ μέσῳ συσταλείσης [...] ἦλθεν ὁ Ἰουδαϊκὸς λαὸς καὶ ἡ νομικὴ **πολιτεία**, καὶ τότε ὀλόκληρος ἐφάνη ὁ νέος {var. ὁ νέος ἐφάνη λαὸς} τὰ {var. μετὰ} τῶν αὐτοῦ νόμων.

ц̃р̃к̃в̃н̃с̃о̃у̃м̃о̃у̃ ѣ̃ж̃н̃ю̃ т̃н̃ [в̃о̃ **ЖΗΤΗЮ** WH **ЖΗΤΗЮ** G] пр̃н̃ ав̃рам̃ѣ̃ • ѣ̃в̃л̃ен̃о̃у̃ б̃з̃и̃в̃ш̃ю̃ • п̃о̃т̃о̃м̃ѣ̃  
с̃ѣ̃к̃р̃з̃и̃в̃ш̃о̃у̃ с̃ѣ̃а̃ • пр̃н̃д̃о̃ш̃ѣ̃ л̃ю̃д̃н̃е̃ ж̃н̃д̃о̃в̃ѣ̃ст̃н̃н̃ [-с̃ц̃н̃ G] • и̃ з̃а̃к̃о̃н̃н̃о̃е̃ **ЖΗΤΗΕ** и̃ п̃о̃т̃о̃м̃ѣ̃ н̃о̃в̃н̃ї̃  
л̃ю̃д̃н̃е̃ ѣ̃в̃н̃ш̃а̃ с̃ѣ̃а̃ • с̃ѣ̃ з̃а̃к̃о̃н̃ѣ̃м̃ѣ̃ с̃в̃о̃н̃н̃ѣ̃ •

# ЖИЗНЬ für πολιτεία

## *Predigt 38: ‘staatliche Ordnung, Staatsverfassung’*

Διατί εἰς τρεῖς διεῖλε μερίδας τὰς γενεὰς πάσας; βουλόμενος δεῖξαι, ὅτι οὔτε τῶν **πολιτειῶν** μεταβληθεισῶν ἐγένοντο βελτίους Ἰουδαῖοι· ἀλλὰ καὶ ἀριστοκρατούμενοι, καὶ βασιλευόμενοι, καὶ ὀλιγαρχούμενοι, ἐν τοῖς αὐτοῖς ἦσαν κακοῖς· (Cramer I: 8.22-26)

*Warum hat der Evangelist die ganze Ahnenreihe in drei Gruppen geteilt? Er wollte zeigen, dass die Juden auch dann nicht besser wurden, als sich **die Staatsverfassung** änderte, sondern gleich schlecht blieben, ungeachtet dessen ob sie unter der Herrschaft des Adels, des Königtums oder der Oligarchie standen.*

Ποῦτο να τρη γαστη ραζδѣлн всѣа ρодѣ· хотѣ показати· ꙗко нн **жизньмѣ** нзмѣниаѣемѣ сѣ· оуныше бѣша жидове· нѣ н владουѣе н цѣрюѣемн [цѣрююѣе G]· н оумалиаѣемн· вѣ тождѣ злѣбѣ прѣбѣваахоу· (38/173d5-17)

*Warum hat er alle Ahnenreihen in drei Teile geteilt, um zu zeigen, dass die Juden nicht besser wurden, wenn ihr **Leben** sich änderte, sondern dass sie – als Herrschende, als von Königen regiert und als Gedeimütigte – in der gleichen Bosheit verblieben.*

## Semantische Differenzierung im LE

**ЖИТНІЕ** ‘Lebensweise in einer bestimmten Gruppe/Gesellschaft, die durch bestimmte – soziale und/oder religiöse – Normen und Regeln definiert ist’

>> im AKS im Apostel, Nomokanon, Euchologium; im LE – **ausnahmslose Norm**

**ЖИЗНЬ** ‘verschiedene Arten/Formen der Regierung’ >> ‘Art/Typ der staatliche Ordnung, der Staatsverfassung’

>> in dieser Bedeutung im AKS nicht bezeugt (nur als ‘Lebensweise’); im LE – nur in dieser Bedeutung

## ἀριστοκρατέομαι – властн, ὀλιγαρχέομαι – оґмалнн

Regierungsformen, unter der sich das Objekt der grammatikalischen Handlung befindet.

### ἀριστοκρατέομαι

**LSJ:** to be governed by the best-born, live under an aristocracy // Middle Liddell to be governed by the best-born, to live under an aristocratical form of government;

**Pape:** von den Vornehmsten regiert werden, eine aristokratische Verfassung haben;

**Dvor:** находиться под властью знати, иметь аристократический образ правления.

### ὀλιγαρχέομαι

**LSJ:** to be governed by the few, be under an oligarchy;

**Pape:** von Wenigen beherrscht werden, eine oligarchische Staatsverfassung haben;

**Dvor:** быть управляемым олигархами

## ἀριστοκρατέομαι und ὀλιγαρχέομαι in TLG und AKS

Die Übersetzer vor Konstantin sind auf diese Verben nicht gestoßen

In der gesamten Datenbank von TLG

ἀριστοκρατέομαι kommt in der gesamten Datenbank von TLG nur 43 mal vor

ὀλιγαρχέομαι (und ὀλιγαρχέω) – 70 mal.

# ἀριστοκρατέομαι — βλαστη, ὀλιγαρχέομαι — οὐμαλιατη

*unter der Herrschaft des Adels, des Königtums oder der Oligarchie ...*

Διατί εἰς τρεῖς διεΐλε μερίδας τὰς γενεὰς πάσας; βουλόμενος δεῖξαι, ὅτι οὔτε τῶν πολιτειῶν μεταβληθεισῶν ἐγένοντο βελτίους Ἰουδαῖοι· ἀλλὰ καὶ **ἀριστοκρατούμενοι**, καὶ βασιλευόμενοι, καὶ **ὀλιγαρχούμενοι**, ἐν τοῖς αὐτοῖς ἦσαν κακοῖς·

ΠΟΥΥΤΟ ΝΑ ΤΡΗ ΥΑΣΤΗ ΡΑΖΔΨΛΗ ΒΨΣΑ ΡΟΔΥΙ· ΧΟΤΑ ΠΟΚΑΖΑΤΗ· ΙΑΚΟ ΝΗ ΖΗΖΝΗΜΨ  
ΗΖΜΨΗΨΑΨΕΜΨ ΣΑ· ΟΥΝΨΨΕ ΒΨΨΑ ΖΗΔΟΒΕ· ΝΨ Η **ΒΛΑΔΟΥΨΕ** Η **ΨΨΨΨΨ**  
[ΨΨΨΨΨ G]· Η **ΟΥΜΑΛΙΑΕΜΗ**· ΒΨ ΤΟΗΖΔΕ ΖΛΟΒΨ ΠΡΕΒΨΙΒΑΧΟΥ·

# ἀριστοκρατέομαι und ὀλιγαρχέομαι im LE

## βλαστη und οὐμαλιατη im AKS

**ἀριστοκρατέομαι** – allgemeinere Bedeutung **βλαστη** ‘herrschen, regieren’

AKS: **βλαστη** für ἄρχω, ἡγεμονεύω, δεσπόζω, ἐξουσιάζω, κατάρχω, κυριεύω, αὐθεντέω, κρατεω, καρπίζω, ὑπόκειμαι.

**ὀλιγαρχέομαι** – die primäre Bedeutung der griechischen Wurzel ὀλίγος ‘klein, wenig’ >> Lehnübersetzung (Glieder-für-Glieder-Übersetzung, Calque): **οὐμαλιατη**.

AKS: **οὐμαλιατη** ‘erniedrigen, demütigen’ für ἐλασσόω und φαυλίζω:

Prophetologion: οὐμαλῆατῶ γε ἄζβι κῶ γρῆσι ἐλασσονοῦσι δὲ φυλὰς ἀμαρτίαι Grig Zach; <βλ>тыте  
8μαλῆαψαγο ςα• <βλ>τηте 8μαλῆαψαγο Δ<ογ>шп ςβοα• ἀγιάσατε τὸν φαυλίζοντα (var.add. ἐαυτὸν ἀγιάσατε  
τὸν φαυλίζοντα) τὴν ψυχὴν αὐτοῦ Lobk; οὐμαλῆαψαγο (om. ςα)... οὐμαλῆαψα Zach, οὐμαλῆαψαγο ςΔ...  
ωζλοβδψαγο• Δ<ογ>шп ςβοεα (sic!) Grig

Codex Suprasliensis: Δοσαждαιεμῶ τρῆπῆαψε• η οὐμαλῆαεμῶ μλῆααψε Supr 474,3



# ψηφος

*als konkreten Objekt:* 'Steinchen; kleiner abgeriebener, geglätteter, gerundeter Stein; Flußkiesel; das Steinchen, dessen man sich zum Abgeben der Stimme bediente'

*überträglich:* 'Abstimmung; Stimmrecht, u. der durch Stimmenmehrheit gefaßte Beschluß, bes. einer Volksversammlung'

**LSJ:** I. 1. a small round worn stone, pebble, 2. precious stone, gem; II acc. to the various uses made of such pebbles: 1 pebble used for reckoning, counter; 2. pebble used for draughts or chess-man; 3. pebble used in divination; 4 cube used in mosaic pavements; 5 pebble used in voting, ... a vote,... any resolve or decree; 6 place of voting, tribunal; 7 metaph., influence; 8 judgement as a faculty.

**Dvor:** 1) круглый камешек, галька, голыш; 2) драгоценный камень; 3) счетный камешек; 4) игральный камешек, шашка, костяшка; 5) вотивный камешек (для подачи голоса - преимущ. в судебной практике); 6) суждение, мнение; 7) решение, постановление; 8) указ, повеление; 9) голосование; 10) право голоса; 11) суд, судилище.

**Lampe:** 1. number, cipher, 2. decree, sentence, 3. resolve, 4. election, 5. also masc; a. calculation, reckoning, b. numerical symbol, cipher.

**Soph:** precious stone; for a mosaic; vote; numerical figure.

**Trapp:** Berechnung; Abstimmung, Beschluß; Spielstein; Zahl; Zählen; Gefieder (?).

## Ψῆφος - ΗΖΔΡΕΥΕΝΗΚΕ

*das Urteil/ Rechtsspruch aussprechen*

ὅπως αὐτοὶ τὴν **ψῆφον** ἐξενέγκωσι, καὶ ἑαυτοὺς καταδικάσωσιν·  
ДА САМН **ΗΖΔΡΕΥΕΝΗΚΑ** ΗΖΗΕСОУТЬ • Н САМН СД ОСОУДАТЬ

*selbst das Urteil aussprechen*

ἕως ἂν αὐτὸς ὁ ἡμαρτηκὸς τὴν **ψῆφον** ἐξενέγκῃ·  
ДОНЪДЕЖЕ СЪГРЪШЪН ΗΖΗЕСЕУТЬ **ΗΖΔΡΕΥΕΝΗΚΕ**

*Beschluß des Lehrers*

εἰ γὰρ καὶ κατὰ διάνοιαν ἤλγουν οἱ δέκα, ὅμως τὴν τοῦ διδασκάλου **ψῆφον** ἀνέμενον,  
АЩЕ БО Н МЫСЛЫЖ НЕГОДОВААХЖ • ДЕСАТЬ • Н ОУЧНТЕЛНВА **ΗΖΔΡΕΥΕΝΗΚΑ** ЖЪДААХЖ [ЖЕΛΑΧΟΥ  
WG]

# ψῆφος - ΗΖΔΡΕΥΕΝΗΕ

ψῆφος ΗΖΔΡΕΥΕΝΗΕ 'Ausspruch'

Verbindung des Entscheidens, des Beurteilens mit dem Semem 'sagen, sprechen'

der Ausspruch für die analphabetischen Völker — eine Handlung der öffentlichen Verkündigung einer bestimmten Entscheidung

# ψηφίζομαι

Pape: die Stimme durch ein Steinchen abgeben, welches man in die Stimmurne wirft' bedeutet; und entsprechend verallgemeinert 'abstimmen; durch Stimmenmehrheit beschließen, erwählen

LSJ: cast one's vote with a pebble: 1. vote; 2. vote for; 3. vote, resolve to do something; 4. decide by vote

Dvor: подавать голос (камешком), голосовать; решать путем подачи голосов, постановлять голосованием

## ψηφίζομαι - Β΄ΨΑΤΗ

*‘zustimmen, bestätigen’*

καὶ ἔλεγον ὅτι οὐκ ἔστιν ἀπὸ τοῦ Θεοῦ. διατί δὲ καὶ τὸν προφήτην εἰσάγει τὰ  
αὐτὰ αὐτῷ **ψηφιζόμενον** καὶ λέγοντα

Η ΓΛΑΧΟΥ • ІАКО НѢСТЬ ОΥΖ Б҃А • ПОУЫТО ЖЕ Н ПР҃РКА ПРНВОДНТЬ • ТОЖЕ **В΄ΨΑΥЦА**  
СЗ ННМЬ Н ГЛЮЦА •

## ψηφίζομαι - βῆψατη

ψηφίζομαι βῆψατη 'sprechen, erzählen, mitteilen; Rat halten, sich beraten'

der Wortstamm βῆψα- 'Wissen' bekräftigt die Wichtigkeit der Botschaft

# Zusammenfassung und Schlussfolgerungen

1. Der altbulgarische Bischof hat erfolgreich die unbekannte Realia und Begriffe ins Altbulgarische übersetzt.
2. Er hält sich selten an die von seinen Vorgängern etablierten Traditionen.
3. Konstantin von Preslav wendet verschiedene Techniken an, um den Sinn des Textes zu übertragen:
  - a) semantische Korrelate (*ψηφίζομαι – вѣщати*);
  - b) allgemeinere Entsprechungen (*ἀριστοκρατέομαι – властѣ*);
  - c) verschiedene slavische Lexeme für die unterschiedlichen semantischen Nuancen eines gr. Wortes (*πολιτεία – житиѣ / жижнь*);

# Zusammenfassung und Schlussfolgerungen

d) Erweiterung der Bedeutung existierender Wörter durch neue (ЖИТНІЄ 'Lebensweise, bestimmt durch vorgegebene Normen und Regeln'; ЖИЗНЬ 'Staatsverfassung', ΗΣΔΡΕΥΕΝΗЄ 'Beschluß, Urteil');

e) Glied-für-Glied-Übertragung (ὀλιγαρχέομαι – о҃малѣемъ быти).

→ Kreative Natur

→ ausgezeichnete Kenntnis der Ausgangssprache

→ Fähigkeit zum Ausbau der Zielsprache



**Vielen Dank  
für Ihre Aufmerksamkeit!**

